

Zeitspenden

Publikation zum kulturellen Engagement in den neuen Bundesländern



Auf welche Ressourcen stützen sich Menschen, die ehrenamtlich Kultur ermöglichen, die Burgen retten und Festivals veranstalten? Vor welchen Schwierigkeiten stehen sie? Lohnen sich ihre Zeitspenden? Seit Juli 2002 fördert die Kulturstiftung des Bundes im Fonds Neue Länder beispielhafte bürgerschaftliche Kulturinitiativen in Ostdeutschland. Sie trägt damit der Tatsache Rechnung, dass sich die Kultur in den neuen Bundesländern seit den Umbrüchen 1989/90 neu organisieren musste. Bürgerschaftliches Engagement hat wesentliche Beiträge dazu geleistet und gibt immer wieder entscheidende Impulse.

Die Publikation Zeitspenden: Kulturelles Engagement in den neuen Bundesländern bietet erstmals einen Überblick über die bislang geförderten Einrichtungen und Projekte.

35 vorgestellte Vereine – von Musik bis Bauwerkertat, von Theater bis Heimatkultur – zeigen die Bandbreite freiwilliger Arbeit. Anhand von Personenporträts wird deutlich, wer sich für Kultur einsetzt und warum. Zahlreiche Farbfotografien, ein Vereinsverzeichnis und eine Übersichtskarte laden ein, die Vielfältigkeit und Professionalität von Kulturinitiativen in Ostdeutschland zu entdecken. Mit Themenbeiträgen von Julia Friedrichs, Wolfgang Kil, Kristina Volke u.a.

Kulturstiftung des Bundes (Hrsg.):

Zeitspenden: Kulturelles Engagement in den neuen Bundesländern

Mitteldeutscher Verlag, Halle (Saale) 2010

234 Seiten, zahlreiche Farabbildungen

ISBN 978-3898127073.

Preis: 14,90 €

Erhältlich beim Mitteldeutschen Verlag und im gut sortierten Buchhandel.

www.mitteldeutscherverlag.de

MIT DEM FONDS NEUE LÄNDER

fördert die Kulturstiftung des Bundes seit 2002 beispielhafte Kulturinitiativen in Ostdeutschland.

[Fonds Neue Länder](#)

KONTAKT

Karoline Weber
 Kulturstiftung des Bundes
 Franckeplatz 2
 06110 Halle (Saale)
 Tel.: 49 (0)345 2997 161
 Fax.: 49 (0)345 2997 333
[E-Mail](#)